

BIBS-Fraktion
im Rat der Stadt Braunschweig
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig
0531/ 470-2181
Fax 0531/ 470-2182
info@bibs-fraktion.de

Braunschweig, 15. Januar 2019

BIBS-Fraktion hakt nach: Wie weiter mit Post- und Ringgleis?

In diesem Jahr soll das Braunschweiger Ringgleis geschlossen werden. Zwar sind die letzten Wegeführungen noch nicht abschließend geklärt, aber das vom Braunschweiger Forum e.V. seit Jahrzehnten verfolgte Projekt steht damit kurz vor dem krönenden Abschluss. 2008 wurde das Ringgleis vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) als [Leuchtturmprojekt](#) überregional ausgezeichnet.

„Für dieses Jahr wurde der Ringschluss angekündigt. Der kann aber nur erfolgen, wenn an einigen Stellen wie dem südöstlichen Bereich und bzgl. der Wegeführung über die Brücken im Süden Übergangslösungen gefunden werden“, erklärt BIBS-Ratsherr Wolfgang Büchs. „Im Planungs- und Umweltausschuss am 30.01. haken wir deshalb nach. Wir wollen wissen, mit welchen baulichen Maßnahmen der provisorische Ringschluss vorgesehen ist.“

Ergänzende Radwegeverbindungen und Wegeführungen zum Ringgleis werden die Attraktivität des Radverkehrs in Braunschweig noch steigern. In diesem Zusammenhang sollten verstärkte Anstrengungen unternommen werden, dass unter Nutzung der vorhandenen Postgleisstrasse eine ergänzende Wegeverbindung zwischen dem Braunschweiger Hauptbahnhof und dem Bahnübergang Lünischteich bzw. der Verbindung vom Brodweg bis zum Gelände des BraWo-Parks an der Rietschelstraße in Angriff genommen wird. Dies hatte der Rat in seiner Sitzung vom 21.02.2017 ([Ds. 17-03856](#)) so beschlossen.

„So könnte auch die geplante Bahnstadt eine attraktive Anbindung ans Ringgleis erhalten. Wir hoffen, dass seit unserem letzten Vorstoß in den Gremien Gespräche zwischen Stadt, Bahn, Volksbank und Vereinen stattgefunden und zu einem konstruktiven Ergebnis geführt haben“, so Wolfgang Büchs abschließend.